

integration

Vierteljahreszeitschrift des Instituts für Europäische Politik
in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Europäische Integration

ie Institut für
p Europäische Politik

Der nächste mehrjährige Finanzrahmen der EU – die
schwierige Balance von Einheitlichkeit und Flexibilität
Peter Becker

Mitgliedstaatliche Gestaltungsspielräume im
Schengener Grenzkodex – Folgen für einen Raum
ohne Kontrollen an Binnengrenzen
Jonas Bornemann

Europa im Parteienwettstreit in den Ausschüssen des
Bundesrates
Antonios Souris

Flexible Integration und Compliance – Lehren aus
der Energiegemeinschaft
Anne Wetzel

Tagungen: europäisch-ukrainische Beziehungen

Fiskalpolitik in Europa
Arbeitskreis Europäische Integration · Tagungen

3 2018
41. Jahrgang 2018
ISSN 0720-5120



Nomos

integration

VIERTELJAHRESZEITSCHRIFT DES INSTITUTS FÜR EUROPÄISCHE POLITIK
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ARBEITSKREIS EUROPÄISCHE INTEGRATION

41. Jahrgang 2018

3/18

INHALT

AUFSÄTZE

Peter Becker

Der nächste mehrjährige Finanzrahmen der EU – die schwierige Balance von Einheitlichkeit und Flexibilität 179

Jonas Bornemann

Mitgliedstaatliche Gestaltungsspielräume im Schengener Grenzkodex – Folgen für einen Raum ohne Kontrollen an Binnengrenzen 194

Antonios Souris

Europa im Parteienwettstreit in den Ausschüssen des Bundesrates 210

Anne Wetzel

Flexible Integration und Compliance – Lehren aus der Energiegemeinschaft 228

TAGUNGEN

Matthias Meier und Ljudmyla Melnyk

Potenziale für eine vertiefte Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und der Ukraine 241

ARBEITSKREIS EUROPÄISCHE INTEGRATION

Sebastian Blesse

Erkenntnisse zur Gestaltung gemeinsamer Fiskalpolitik in Europa 245

integration

VIERTELJAHRESZEITSCHRIFT DES INSTITUTS FÜR EUROPÄISCHE POLITIK
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ARBEITSKREIS EUROPÄISCHE INTEGRATION

Herausbergremium

Prof. Dr. Heinrich Schneider (Vorsitz), Wien †
Dr. Katrin Böttger, Berlin
Prof. Dr. Thomas Christiansen, Maastricht
Prof. Dr. Friedrich Heinemann, Mannheim
Dr. Barbara Lippert, Berlin
Prof. Dr. Hartmut Marhold, Berlin/Nizza

Prof. Dr. Franz Mayer, Bielefeld
Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Heidelberg
Prof. Dr. Martin Nettesheim, Tübingen
Prof. Dr. Joachim Schild, Trier
Dr. Funda Tekin, Berlin/Köln
Prof. Dr. Wolfgang Wessels, Köln

Geschäftsführende Redaktion

Dr. Elfriede REGELSBERGER, Schriftleitung, V.i.S.d.P.

Dr. Funda TEKIN

Julian PLOTTKA, Redaktionsassistent

Yvonne BRAUN, Redaktionsassistentin

Dr. Frédéric KRUMBEIN, Redaktionsassistent für den AEI

Redaktion:

Institut für Europäische Politik, Bundesallee 23,
10717 Berlin, E-Mail: elfriede.regelsberger@iep-berlin.de, Tel. (030) 889134-0, Fax (030) 889134-99

Druck und Verlag:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldsee-
straße 3-5, 76530 Baden-Baden, Tel.(07221)
2104-0, Fax (07221) 2104-27

Anzeigen:

sales friendly, Bettina Roos, Pfaffenweg 15, 53227
Bonn, E-Mail: roos@sales-friendly.de, Tel. (0228)
97898-0, Fax (0228) 97898-20

Erscheinungsweise:

4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2018:

Miniabo 2 Hefte 17,- €; Jahresabonnement Privat
(Printausgabe inkl. Onlinezugang) 78,- €; Jahres-
abonnement für Studierende (Printausgabe inkl.
Onlinezugang) 44,- € (bitte Studienbescheinigung
zusenden); Jahresabonnement für Institutionen
(Printausgabe inkl. Onlinezugang) 148,- €; Einzel-
heft 22,- €. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.
zzgl. Vertriebskosten (Vertriebskostenanteil 10,00 €,
plus Direktbeorderungsgebühr Inland 1,61 € p.a.).

integration wird vom Auswärtigen Amt gefördert.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsen-
vereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Ver-
wendung von Buchrezensionen.

Das IEP ist ein strategischer Partner der Euro-
päischen Kommission und wird von ihr finanziell un-
terstützt. Für die Inhalte zeichnet allein das IEP ver-
antwortlich.

© Institut für Europäische Politik, 2018 ISSN 0720-5120

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Über den Abdruck zugesandter Manuskripte wird in
der Regel nach Abschluss des Gutachterverfahrens
(double-blind peer review) entschieden. Vorausset-
zung ist, dass die Manuskripte unveröffentlicht und
nicht zugleich an anderer Stelle eingereicht sind. Ma-
nuskrifte, die bereits in einer grauen Reihe oder im
Internet veröffentlicht sind, können nur in einer sub-
stanziell überarbeiteten Fassung in das Gutachterver-
fahren aufgenommen werden. Die Manuskripte müs-
sen sich zudem durch Originalität und wissenschaftli-
che Sorgfalt bei der Darstellung und Analyse von re-
levanten Problemen europäischer Integration aus-
zeichnen. Sie sind in elektronischer Form (als Word-
Datei) an die Redaktion zu schicken.

Einzelheiten unter www.zeitschrift-integration.de.

Abstracts

Die Beiträge der *integration* werden erfasst in: EconLit,
International Political Science Abstracts, Linguistics and
Language Behavior Abstracts, Social Services Abstracts,
Sociological Abstracts, Worldwide Political Science Ab-
stracts.

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen
Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich ge-
schützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom
Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorheri-
gen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere
für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfil-
mungen und die Einspeicherung, Verarbeitung und
Übermittlung in, aus und zwischen elektronischen
Systemen (inklusive Internet). Fotokopien für den
persönlichen und sonstigen Gebrauch dürfen nur von
einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelko-
pien hergestellt werden.

Internetseiten der Zeitschrift

www.integration.nomos.de | www.zeitschrift-integration.de